

STUDIENVERLAUF

Im Rahmen des B.A.-Studiiums Romanistik im Hauptfach kann sich auf das Studium einer **Schwerpunktsprache** konzentriert werden. Daneben muss eine **Ergänzungssprache** gewählt werden.

Aus folgenden Sprachen kann gewählt werden: Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Katalanisch (nur als Ergänzungssprache)

Sem.	Studienabschnitt
1. – 2.	Basisphase: Einführung in Methoden, Theorien und Arbeitsgebiete der Romanistik: <ul style="list-style-type: none">LiteraturwissenschaftSprachwissenschaftFremdsprachenausbildung In der Basisphase sind zwei Pflichtmodule und ein Wahlpflichtmodul (Schwerpunktsprache) erfolgreich zu absolvieren.
3. – 6.	Qualifizierungsphase: Erweiterung der in der Basisphase erworbenen Kenntnisse und Spezialisierung wahlweise auf Literatur- oder Sprachwissenschaft. In der Qualifizierungsphase sind 1–2 Pflichtmodule (Schwerpunktsprache), drei Module in der Spezialisierung (Literatur- oder Sprachwissenschaft) und ein Wahlpflichtmodul (Ergänzungssprache) erfolgreich zu absolvieren. Hinzu kommt der Optionalbereich der Pflicht/Wahlpflichtmodule: <ul style="list-style-type: none">„Freies Studium“: Exkursionen des Instituts, Ringvorlesungen, Vorlesungen/Seminare anderer Fachbereiche etc.„Optionalmodul“: Schlüsselqualifikation Studium und Beruf inkl. möglicher Praktika, Auslandspraktikum, Baskische Sprache und Kultur
6.	Bachelorarbeit

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Studiendauer	6 Semester
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Zulassungsbeschränkung	unbeschränkt

WEITERE INFORMATIONEN...

... rund um den Studiengang Romanistik finden Sie auf den Webseiten der Goethe-Universität:

goethe.link/ssc-romanistik-ba-hf



STUDIERN IN FRANKFURT

Über die Goethe-Universität

Die Goethe-Universität ist eine forschungsstarke Hochschule in der europäischen Finanzmetropole Frankfurt. Lebendig, urban und weltoffen besitzt sie als Stiftungsuniversität ein einzigartiges Maß an Eigenständigkeit. 1914 als erste Stiftungsuniversität Deutschlands von Frankfurter Bürgern gegründet, ist sie mit über 48.000 Studierenden (Stand WS 17/18) die drittgrößte Universität Deutschlands.

Mit derzeit drei Exzellenzclustern, neun LOEWE-Zentren und Schwerpunkten und zehn Sonderforschungsbereichen stellt die Goethe-Universität ihre Forschungsstärke täglich unter Beweis. Enge Praxis-Kontakte tragen zur Lösung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Probleme bei. Auf Basis des breiten Fächerspektrums der Volluniversität bekennt sich die Goethe-Universität zu einem Bildungsideal im Geiste Humboldts.

Frankfurt – überraschend anders!

Eine Metropole im Kleinformat: Frankfurt ist mehr als Börse, Skyline und Flughafen. Globales Denken und lokale Traditionen stehen Seite an Seite. Internationales Publikum trifft auf dörfliche Strukturen und reges Vereinsleben. Ob Oper und Schauspiel, Zoo und Palmengarten, Sport und Museen, internationale Messen oder urige Äbbelwoikneipen – für nahezu jeden Geschmack bietet das Zentrum der Rhein-Main-Region das Richtige. Kurz gesagt: Frankfurt lohnt definitiv einen zweiten Blick!

KONTAKT

Zentrale Studienberatung der Goethe-Universität

Studien-Service-Center (SSC)

Campus Westend | Theodor-W.-Adorno-Platz 6 | PEG-Gebäude

Sprechzeiten (ohne Voranmeldung) unter: www.zsb.uni-frankfurt.de

SSC-Hotline: (069) 798-3838

(Mo–Do 9–12 Uhr und 13–16 Uhr, Fr 9–12 Uhr)

Studienberatung per E-Mail: zsb-geiwi@uni-frankfurt.de



gu-ssc-live.uni-frankfurt.de

Ein Service des Studien-Service-Centers und des Fachbereichs 10,

Stand: 6. November 2018.

Bitte informieren Sie sich zu aktuellen Änderungen auf den Webseiten der Goethe-Universität.

Romanistik

Bachelor of Arts, Hauptfach



ALLGEMEINE FACHBESCHREIBUNG

Die Romanistik untersucht die **Sprachen, Literaturen und Kulturen der romanischen Länder** (Frankreich, die französischsprachigen Länder außerhalb Frankreichs, Spanien, Lateinamerika, Italien, Portugal, Katalonien) in ihrer Struktur und Entwicklung nach folgenden Arbeitsgebieten:

Literaturwissenschaft/Text- und Medienwissenschaft: Die Literaturwissenschaft umfasst das gesamte Spektrum der romanischen Literaturen vom Mittelalter bis zur Gegenwart und ist dabei komparatistisch und interdisziplinär ausgerichtet. Wesentliche Arbeitsschwerpunkte sind: Textanalyse, Literaturgeschichte, Literatur- und Kulturtheorie, Ästhetik und Rhetorik.

Linguistik/Sprachwissenschaft: Die Sprachwissenschaft setzt sich mit der Struktur, Entwicklung und Verwendung von Sprache am Beispiel der romanischen Sprachen auseinander. Im Zentrum stehen Grundbegriffe, Methoden und Forschungsgebiete der modernen Sprachwissenschaft wie u.a. Historische Sprachwissenschaft, Soziolinguistik und Mehrsprachigkeitsforschung.

Fremdsprachenausbildung: Hier zählen beispielsweise themengebundene Diskussion, Erarbeitung einer schriftsprachlichen Kompetenz durch das Verfassen von Aufsätzen in der Fremdsprache, Sensibilisierung für übersetzungspraktische Strategien und Landeskunde als Ideen-, Sozial- und Kulturgeschichte des jeweiligen Sprachraums.

FRANKFURTER BESONDERHEITEN

Die Möglichkeit das Hauptfach der Romanistik mit einem beliebig wählbaren Nebenfach (z.B. Philosophie, Soziologie, TFM) zu kombinieren als auch die Option Veranstaltungen aus anderen Fachbereichen in Modulen des BA Romanistik anzurechnen erlaubt es, das Studium interdisziplinär auszurichten. Zusätzlich wird das riesige Spektrum der romanischen Sprachen und Literaturen auch außerhalb des europäischen Kontinents vollständig abgedeckt. Diese Sprachenvielfalt (Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch, Baskisch) aber auch der Fokus auf ein projektbezogenes forschendes Lernen in kleinen Gruppen macht den Studiengang so attraktiv. Außerdem ist die Frankfurter Romanistik eines der Institute mit dem umfangreichsten Stipendienprogramm und internationalen Universitätspartnerschaften. Letztlich bietet gerade die internationale Stadt Frankfurt ein ausgezeichnetes Kulturangebot und die Rhein-Main-Region eine Vielzahl attraktiver Praktikumsplätze. Museen, Theaterinstitutionen, Literaturveranstalter und vor allem die offiziell vertretenen Institutionen der romanischen Welt (wie z.B. Instituto Cervantes) organisieren u.a. vielfältige Lesungen, Filmvorführungen und Ausstellungen.

PERSPEKTIVEN

Weiterbildung

Masterstudiengänge (Master of Arts):

Romanistische Literatur- und Kulturwissenschaft (RLK) (viersprachiger Literatur- und Kulturwissenschaftlicher Studiengang des Instituts), **Romanistische Linguistik** (viersprachiger Sprachwissenschaftlicher Studiengang), **Moving Cultures – Transcultural Encounters** (viersprachiger Anglistisch-Romanistischer interdisziplinärer kultur- und literaturwissenschaftlicher Studiengang), **Deutsch-Portugiesische Studien/Estudos Luso-Alemães** (Double Degree-Programm in Kooperation mit der Universidade do Minho Braga), **Italienstudien/Studi Italiani** (Double Degree-Programm in Kooperation mit der Università Ca' Foscari Venezia)

Wissenschaftliches Schreiben/Schlüsselqualifikationen:

Das **Schreibzentrum** der Universität Frankfurt stellt ein umfangreiches Kursangebot bereit: Wissenschaftliches Schreiben, Kreatives Schreiben, Journalistisches Schreiben, Texte lektorieren etc. Das **Frankfurter Akademische Schlüsselkompetenz-Training** bietet zusätzlich Workshops an, um Kompetenzen zu Studientechniken zu erwerben.

Gastvorträge / Tagungen / Workshops:

Am Institut für Romanische Sprachen und Literaturen finden regelmäßig Gastvorträge, Ringvorlesungen, Tagungen, Konferenzen und Workshops statt.

Tätigkeitsfelder

Mögliche Berufsfelder sind:

- Akademische Laufbahn
- Archive/Dokumentationswesen
- Bibliotheken
- Erwachsenenbildung
- Journalismus
- Literatur- und Kulturmanagement (Literaturhäuser, Literaturveranstaltungen...)
- Medien (Theater, Rundfunk, Fernsehen)
- Öffentlichkeitsarbeit/Marketing
- Politik
- Tourismus
- Übersetzungswesen
- Verlagswesen (wie Buch, Zeitung/Zeitschrift)
- Wirtschaft

VORAUSSETZUNGEN

Bei der Meldung zur Bachelorprüfung und mit Aufnahme des Studiums des BA Romanistik im Hauptfach oder Nebenfach sollten folgende fremdsprachlichen Kenntnisse nachgewiesen werden (Bsp. Abitur oder Schulzeugnisse, die die Kenntnisse von mind. 4 Jahren belegen, Spracheignungstests des Instituts der Romanistik, andere standardisierte Sprachtests oder Fachgutachten, die nicht älter als 3 Jahre sind):

- Schwerpunkt- und Ergänzungssprache **Französisch:** Mind. B1-Niveau des GeR (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen)
- Schwerpunkt- und Ergänzungssprache **Spanisch:** Mind. A2-Niveau des GeR .

Die Schwerpunkt- und Ergänzungssprachen **Italienisch** und **Portugiesisch** benötigen keinen Nachweis über vorhandene Sprachkenntnisse, da beide Sprachen vom Anfängerniveau studiert werden können. Gleiches gilt für die Ergänzungssprache **Katalanisch**. Studierende, die bereits Kenntnisse (Niveau A2) in Portugiesisch oder Italienisch besitzen, können die Module der Fremdsprachenausbildung des Basismoduls überspringen.

Eine Sprache kann nicht gleichzeitig als Schwerpunktsprache und als Ergänzungssprache gewählt werden.

PRAKTIKA

Praktika bieten eine gute Möglichkeit das eigene Profil zu schärfen und die im Studium erworbenen Kompetenzen zu erweitern. Hauptfachstudierende des BA Romanistik können im Optionalbereich ein berufsqualifizierendes Praxismodul absolvieren und ein Inlands- oder Auslandspraktikum einbringen. Der oder die Beauftragte berät die Studierenden bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen. Weitere Informationen sind auf der Homepage des romanistischen Instituts zu finden. Zudem steht im **Inforaum Romanistik (IG 5.156)** ein Ordner mit Praktikumsberichten zur Verfügung. Die Internet-Plattform **„Cicerone.Romanistik“** veröffentlicht regelmäßig auf ihrer Facebook-Seite interessante Praktikumsangebote.

BEWERBUNG

Dieser Studiengang unterliegt **keiner Zulassungsbeschränkung**. Informationen zur Bewerbung und den Bewerbungsfristen finden Sie unter www.bewerbung.uni-frankfurt.de.